

Tierarzt und Registrierkasse

Mag. Werner Frühwirt, WP/StB
Florian Frühwirt, LL.M. (WU)
Pyramide Vösendorf, 14.10.2015

Teil 1:

AUFZEICHNUNGSPFLICHTEN BEIM TIERARZT

Teil 2:

PROJEKT
registrierkassenFIT

Agenda

- Was ändert sich mit der Steuerreform?
 - Umsatzsatzsteuersätze
 - Prüfungstätigkeit Finanzbehörden
- Aufzeichnungspflichten neu
 - Einzelaufzeichnungspflicht
 - Belegerteilungspflicht
 - Registrierkassenpflicht
- Praxisabläufe/Abstimmung BMF

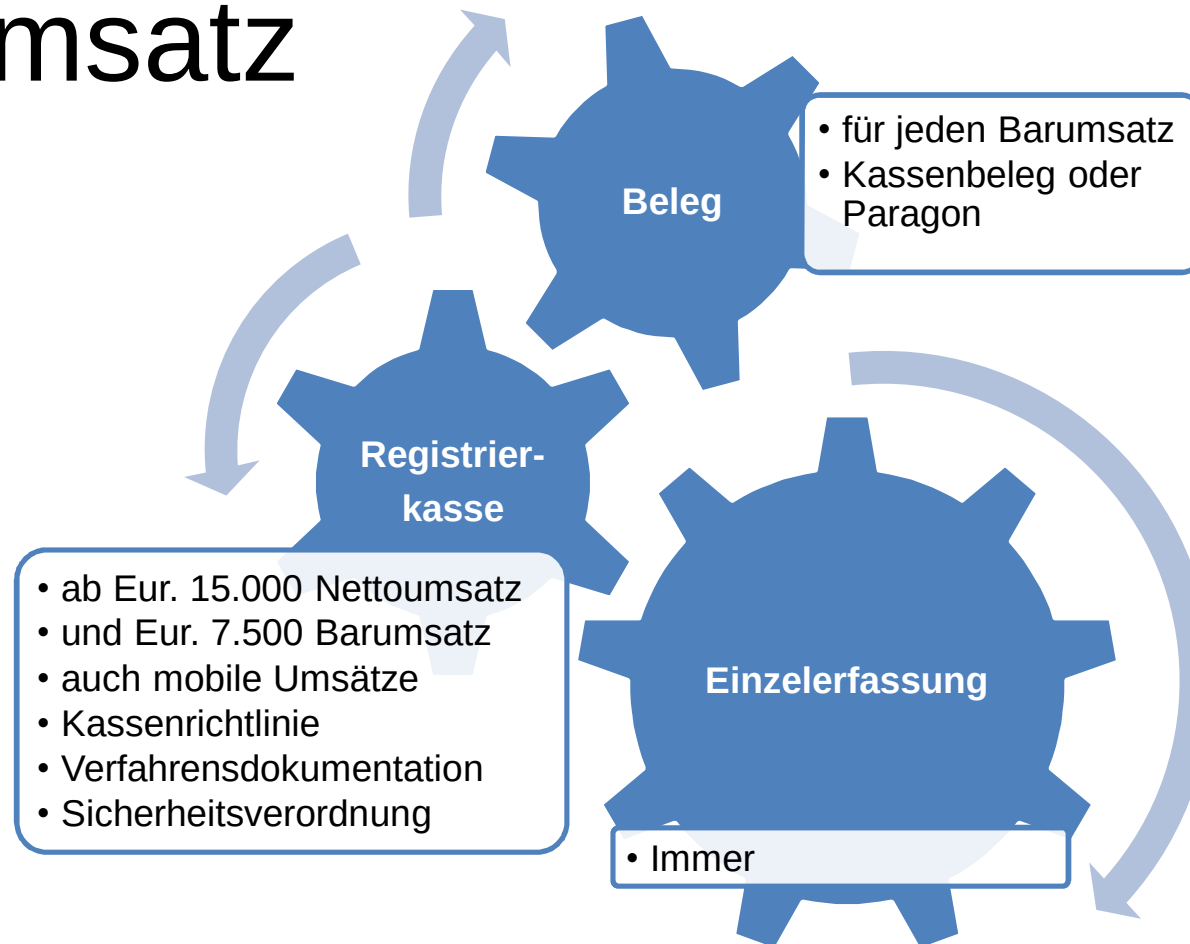
Steuerreform 2015/2016

- BGBl. I 2015/118 vom 14. August 2015
 - Tarifsenkung
 - Neue Aufzeichnungspflichten
 - Neue (Umsatz)steuersätze
 - Begünstigungen Registrierkasse
- Gegenfinanzierung
 - Einnahmesicherung 1,9 Mrd. Eur.
 - Zielgruppe: Betriebe bis 150.000 Eur.
 - ca. 300.000 Unternehmen

Maßnahmenpaket

- Außenprüfung gem. §§ 147 bis 151 BAO
 - Einkommens- und Umsatzsteuerprüfungen für bereits veranlagte Jahre
- Finanzpolizei führt Kassennachschauen und Kassenprüfungen durch
 - Strafe für Verstoß gegen Registrierkassenpflicht als Finanzordnungswidrigkeit Eur. 5.000
- Bankenpaket BGBl 2015/116
 - Kontenregister- und Konteneinschaugesetz
 - Kapitalabfluss-Meldegesetz

Neue Aufzeichnungspflichten Barumsatz

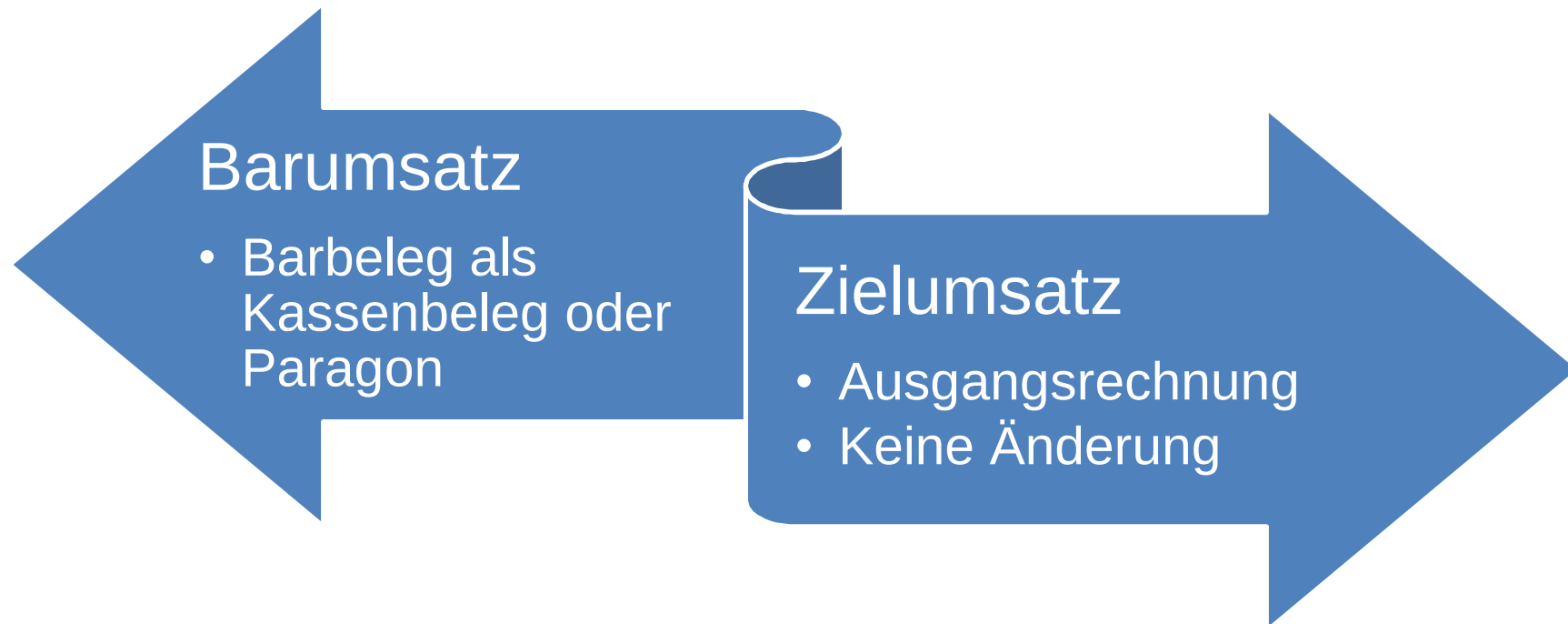


Ausnahme gem. § 131 Abs.4 BAO iVm BarumsatzVO 2015:
wenn unzumutbar bei „Umsätzen im Freien/Kalte Hand“

Umsetzung

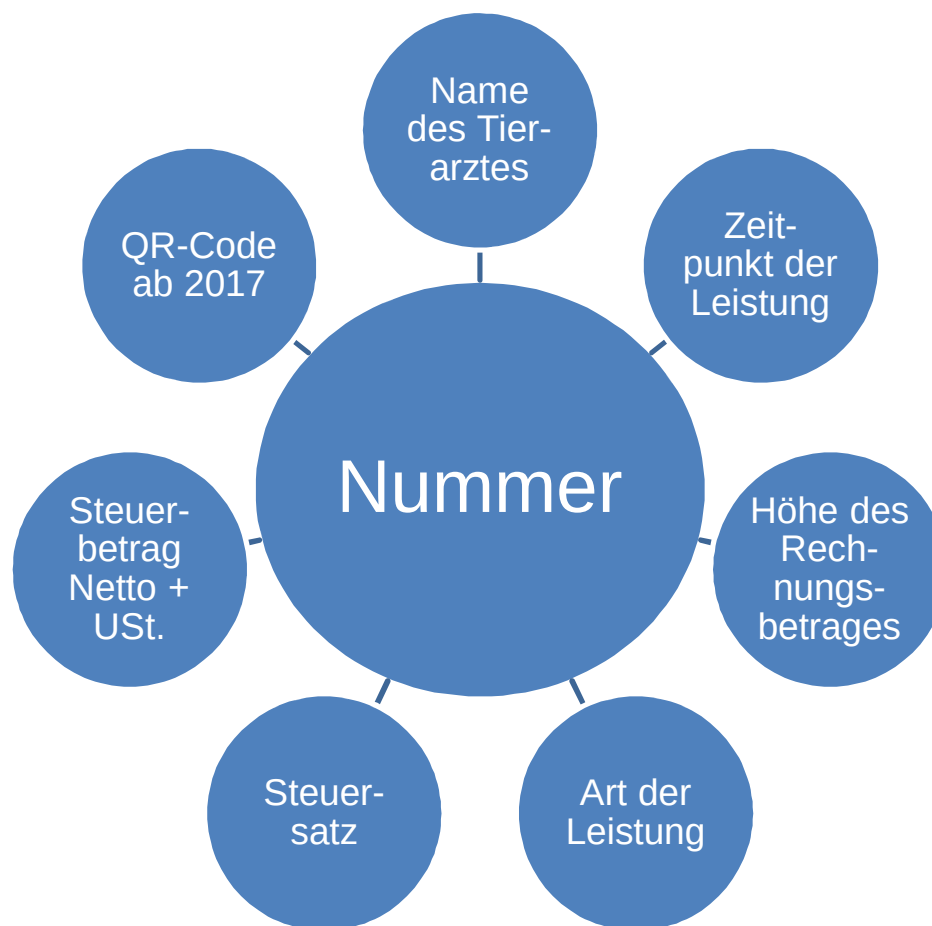
- 1.1.2016: Registrierkassenpflicht, Belegerteilungspflicht
- 30.6.2016: Registrierung der Kasse beim Finanzamt
- 1.1.2017: technische Sicherheitseinrichtung, QR-Code
- Keine Übergangsfristen (Stellungnahme BMF zur Anfrage Nr. 6 ÖTK im Fall Pensionierung)

Belegerteilung Übersicht



- Unterscheide notwendige Beleginhalte
 - sonst Verstoß gegen Belegerteilungspflicht
- Mehrwertsteuerrechnung gem. § 11 UStG

Merkmale Kassenbeleg



(Broschüre Tierarzt und Steuern, S. 27)

Branchenübliche Bezeichnung

- Artikelverwaltung
 - Abgabe von Medikamenten, Verkauf von Futtermittel
- Tierärztliche Leistung
 - Entwicklung eines Branchenstandards
 - Verwandte Branchen
 - Außenwirkung



Praxismanager-TIPP: Entwickeln Sie Ihre Leistungsgruppen nach der branchenüblichen Bezeichnung!
Grundlage: Anfrage Nr. 6 der ÖTK an das BMF

TGD-Dokumentation

- Abgabe- und Anwendungsbeleg nach TAKG umfasst Merkmale eines Barbeleges
- als Kassenbeleg der Registrierkasse
- als Paragon Muster TÄK



Praxismanager-TIPP: Der Tierarzt dokumentiert seine Einzelleistungen auf dem Abgabe- und Anwendungsbeleg und erfasst sie als mobile Umsätze in der Registrierkasse mit Hinweis auf Paragonnummer.

Grundlage: Anfragen Nr. 2-5 der ÖTK an das BMF, in Abstimmung mit dem BMG

Behandlungsschein als Beleg

Leistung & Produkte

☐ Leistung
 ☐ Produkt
 ☐ Arzneimittel

☐		Netto	€
		Ust.	€
☐		Netto	€
		Ust.	€
☐		Netto	€
		Ust.	€
☐		Netto	€
		Ust.	€
		Summe	€

Unterschrift des Tierhalters **)

Unterschrift des Tierarztes

Datum der Durchführung (TT/MM/JJJJ)



Was ist eine Registrierkasse?



Die äußere Gestaltung [...] liegt grundsätzlich beim Steuerpflichtigen.

Komponenten Ordi und mobil!

■ Must have:

- Drucker
- Datenerfassungsprotokoll
- Technische Sicherheitseinrichtung ab 2017

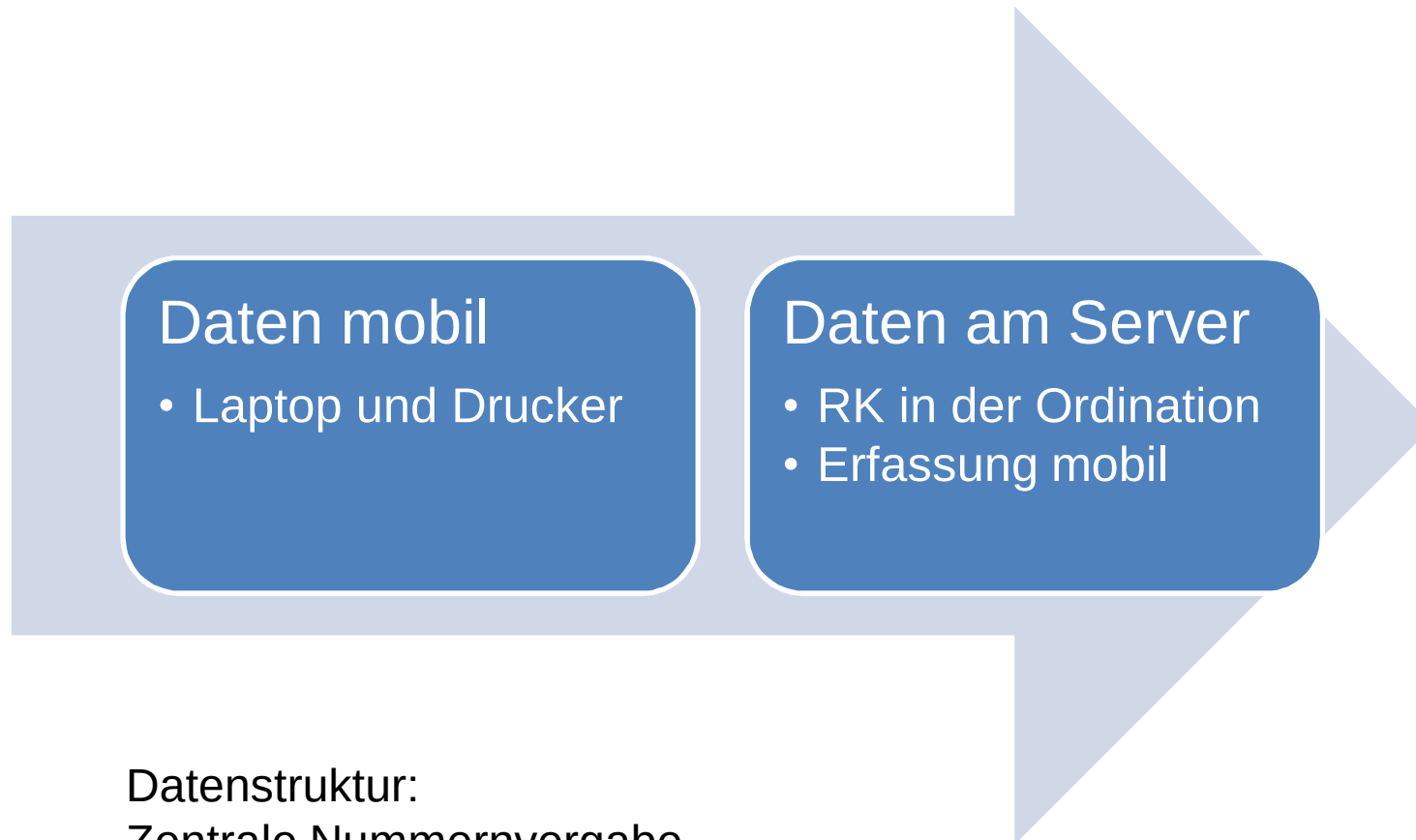
■ Zubehör:

- Kassen- oder Geldlade
- Artikelscanner
- TouchScreen zur leichteren Bedienung
- Bankomatkartenterminal
- Mobile Komponente

Richtiges Arbeiten

- Erfassung der Leistung
 - In der Ordination
 - Registrierkasse
 - Außerhalb der Ordination
 - mobile Registrierkasse
 - Ausnahme mobiler Umsatz
- Verfahrensdokumentation

Mobiles Arbeiten



Datenstruktur:
Zentrale Nummernvergabe
Sicherheitseinrichtung
Datenabgleich und -sicherung

Spezialfall: Späterzahler

- Barumsatz wird BEWIRKT und muss bei Leistungserbringung dokumentiert werden:
 - Erfassen in Registrierkasse
 - Kein Beleg, da kein Barumsatz erfolgt ist aber Dokumentation Leistung
 - Registrierkasse zeigt „Offene Posten“ an
 - Ausgleich mit späterer Zahlung
- Vorgehen bei Branchensoftware abstimmen

Vollständige Erfassung von Geschäftsfällen

- Umfang der Dokumentationspflicht
- Barumsätze, Stornierung von Barumsätzen, Trainingsbuchungen



Praxismanager-TIPP: Weiterhin können Auskünfte bzw. Angebote aus dem Softwaresystem erstellt werden: keine weitere Dokumentationspflicht!

Grundlage: Anfrage Nr. 1 der ÖTK an das BMF

Verfahrensdokumentation

- **Vorgesehen laut Kassenrichtlinie**
 - Sie beschreiben das Arbeiten mit Ihrer Registrierkasse
 - Besonders Abweichungen zu beschreiben
 - Vorgehen nach Risiko
 - Dokumentation gewinnt!
- **Adaptierbare Musterlösungen durch ÖTK**

Verfahrensdokumentation

1. E-131 dokumentiert technische Eignung
2. Erforderliche Grundaufzeichnungen
3. Erfassung von geschäftlichen Ereignissen
4. Kontrollmaßnahmen
 - auf Berichtsebene
 - Systemkontrollen
5. Einrichten Buchführung
 - Datenexport
6. Datensicherung und Aufbewahrung
7. Beilagen

**Abstimmen auf tierärztliche Dokumentationspflichten =
steuerlich relevante Nebenaufzeichnungen**

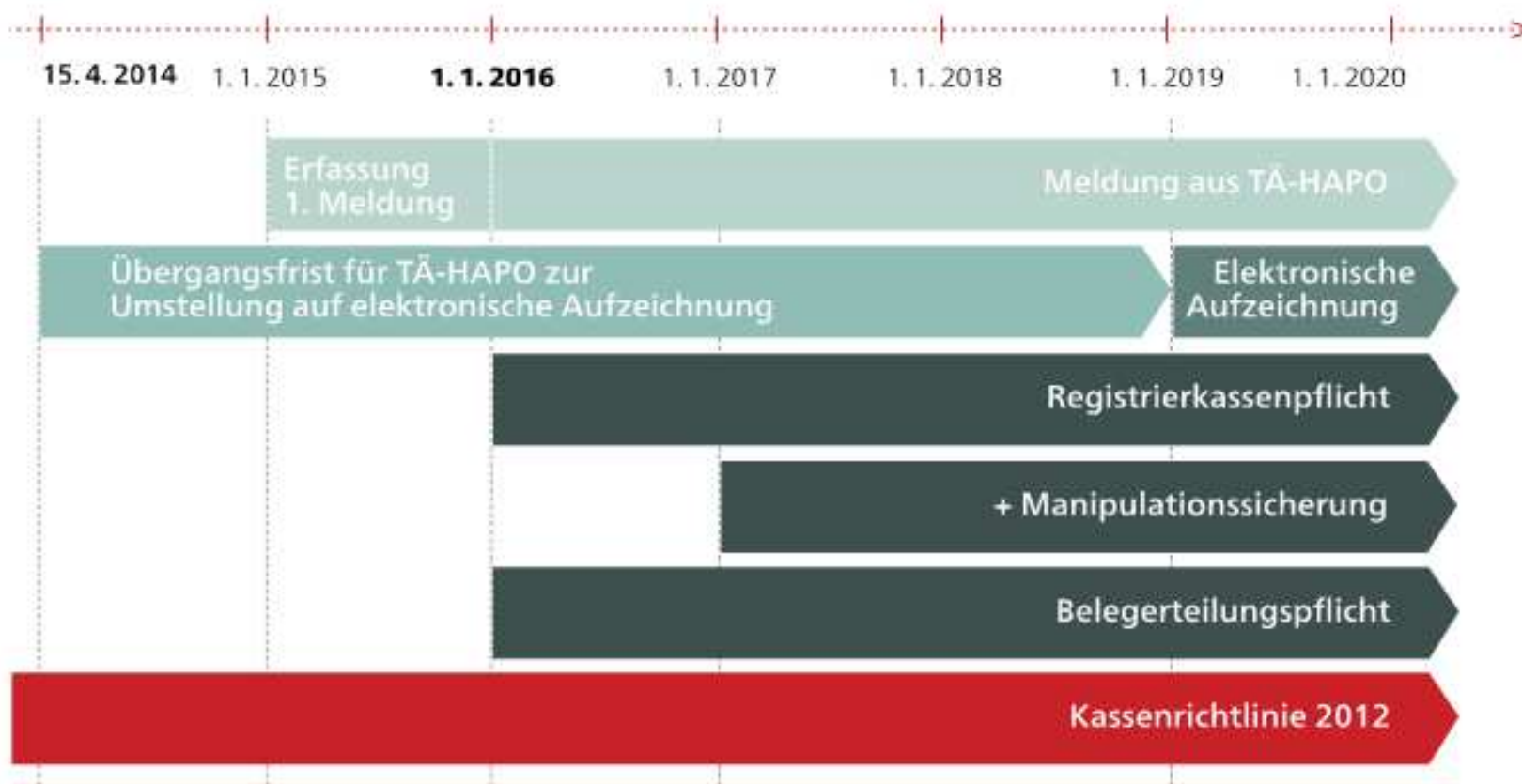
Teil 1:

AUFZEICHNUNGSPFLICHTEN BEIM TIERARZT

Teil 2:

PROJEKT **registrierkassenFIT**

Praxismanagement notwendig



ÖTK Maßnahmenpaket

- **Berufsstand besonders betroffen**
 - neue Arbeitsweise und Organisation bei bestehenden Dokumentationspflichten HAPO, TAKG etc... als relevante Nebenaufzeichnungen
- **Interessensvertretung und Unterstützung**
 - Begleitung Gesetz- und Verordnungsgebung
 - TÄ Branchenstandard in Interpretationsspielraum
 - Broschüre „Tierarzt und Steuern“
 - Informationsveranstaltungen v.a. Roadshows
 - Seminarschwerpunkt VETAK
- **Projekt registrierkassenFIT**

ÖTK registrierkassenFIT

- Projekt registrierkassenFIT
 - *Welche Registrierkasse kann ich in der Praxis einsetzen?*
 - Zusammenarbeit mit Softwareherstellern
 - Erarbeiten von Stand-Alone Lösungen
- Musterverfahrensdocumentation
 - abgestimmt auf unterschiedliche tierärztliche Berufswirklichkeiten

registrierkassenFIT



Übersicht für Sie als Tierarzt

(ACHTUNG: keine Reihung nach
mangelhaftestem/bestem!)



daraus abgeleitete
Entscheidungen
liegen in **Ihrer Hand!**

Der folgende **Entscheidungsbaum** inkl. einer detaillierten **Beschreibung**
der einzelnen Hersteller soll Ihnen als **Hilfestellung** dienen!

Projektablauf - registrierkassenFIT

- **Auswahlkriterien Registrierkasse**
 - Aufzeichnungspflichten beim Tierarzt
 - Erhebungsbogen Branchensoftware
 - Besonderheiten Stand-Alone-Lösung
 - Präsentation der Ergebnisse

- **Projektumfang**
 - 18 Referenztierärzte, 8 Stallbesuche
 - 129 Einzelerhebungen bei 17 Projektpartnern
 - 578 Dokumente, 406 Telefonate
 - 12 Veranstaltungen, 1 Broschüre

Welche **Registrierkassen** stehen zur Auswahl?

Branchenlösungen¹⁾

Stand-Alone-Lösungen

Typ 3³⁾

Typ 2²⁾

¹⁾ Software für Tierarztpraxen mit einem zusätzlichen Modul als Registrierkasse

²⁾ herkömmliche Registrierkassen

³⁾ Registrierkasse als alleinige Software auf Tablet oder PC nutzbar

Projektpartner Branchenlösungen

■ Abgeschlossen

- Bizzsoft Vquadrat
- CHD Vet.7Well
- EDV 2000 WinVet.net
- GP Software Vetera
- Henning & Handschack VETStar
- IT Niemetz IVET
- Proagrar Neumayr
- SEG ANIMAL-office
- Stage4Us Net4Vet
- VETinf
- VetZ easyvet
- *DI Reinhard Buzek VetVision*

■ Offen

- Dr. Karl-Heinz Krifka (VetPlan)
- Focus Software GmbH (VETOffice Plus)
- VetSet

Projektpartner Stand-Alone

▪ **Entwickelte Tierarzt-Lösungen**

- SynCore Systems EDV Dienstleistungen GmbH (ViPOS Sales Only)
- Witago DatenverarbeitungsgmbH
- Bürotechnik Sogorow (Sharp Kassen)

▪ **Weitere Produkte (keine Dokumentation)**

- usoft e.U. (cBird)

Erhebungsbogen – Inhalte I

1. Registrierkassensystem

- **Das Kassensystem stellt sicher, dass alle Geschäftsfälle vollständig und richtig nach der Zeitenfolge aufgezeichnet werden.**
- Das Kassensystem stellt sicher, dass alle **Ersterfassungen einer Auftragsposition** (z.B. Bestellungseingabe im Kassensystem, Artikelscan an der Kassa) als Geschäftsvorfälle aufgezeichnet werden.
- Es wird ein Datenerfassungsprotokoll geführt.
- Nachträgliche Änderungen werden (**elektronisches Radierverbot**) protokolliert.
- Das Kassensystem liefert Artikelberichte, die einen Überblick über verkaufte Produkte oder Einzelleistungen ermöglichen.

Erhebungsbogen – Inhalte II

2. Datenschutz und Datensicherheit

- Durch welche Maßnahmen wird der Zugriffschutz auf das Kassensystem sichergestellt?
- Welche **Sicherungsmaßnahmen** werden vom Softwarehersteller empfohlen?

Erhebungsbogen – Inhalte III

3. Beschreibung E131

- Der Softwarehersteller verpflichtet sich, die **Ordnungsmäßigkeit des Kassensystems laut § 131 BAO** in Form einer sogenannten E131 Beschreibung verbindlich zu erklären und darüber hinaus auf Anfrage eine E131 Beschreibung vorzulegen.
- Die ausgearbeitete E131 beschreibt, welche zusätzlichen technischen Sicherheitsmaßnahmen implementiert werden.
- Wir sind im Falle einer behördlichen Überprüfung des Kassensystems bei unseren Kundinnen und Kunden auch im Einzelfall bereit, detaillierte Auskünfte über die Funktionsweise des Kassensystems bzw. der Registrierkasse zu geben.
- Die Beschreibung E131 wurde dem **Finanzamt** zur Überprüfung auf Ordnungsmäßigkeit vorgelegt und das Finanzamt hat die Ordnungsmäßigkeit für die aktuelle Version des Systems schriftlich bestätigt.

Erhebungsbogen – Inhalte IV

4. Sicherheitseinrichtung ab 2017

- Als Hersteller sind wir bereit, unseren Kundinnen und Kunden diesbezüglich eine **Garantieerklärung** abzugeben.

5. Belegerteilung und Preisfindung

- Das Kassensystem stellt sicher, dass bei jedem Geschäftsvorgang ein **Kassenbeleg** im Sinne des § 132a BAO erzeugt wird und ausgegeben werden kann.
- Der Beleg kann mit einem externen **Drucker** in beliebigem Format ausgegeben werden (ein Beispielbeleg wird übermittelt)

6. Möglichkeiten des Softwaresystems

- Das System bildet für Arzneimittel alle im Sinne der Apothekenbetriebsordnung notwendigen Informationen ab (**ABO** tauglich).
- Das System erzeugt Dokumentationen nach dem Tierarzneimittelkontrollgesetz, insbesondere über die Behandlung gem. §4a Abs. 1 **TAKG** und die Abgabe gem. §4a Abs. 2 TAKG von Arzneimitteln.
- Das System verfügt über die Möglichkeit eines Datenimports zur effizienteren **Verwaltung von Artikeln**.

Erhebungsbogen – Inhalte V

7. Datenausgabe für Nachfolgesysteme

- Das Kassensystem stellt **Daten** für die nachfolgende Verarbeitung in einer Buchhaltungssoftware in elektronischer Form bereit (Ausgabe in einer .xml, .csv oder .txt Datei).

8. Einsatzmöglichkeiten

- Die Software ist **mehrplatzfähig** und kann von mehreren UserInnen gleichzeitig verwendet werden.
- Ist Ihr für den stationären Einsatz in der Ordination optimiertes Kassensystem auch durch **mobile Komponenten** erweiterbar, die bei mobilen Umsätzen außerhalb der Ordination einen Kassenbeleg erzeugen?

9. Kosten für den Tierarzt

10. Softwareeigenschaften

- auf den einzelnen Erhebungsbögen ersichtlich
- Preisgestaltung höchst unterschiedlich (Pakete, Schulung, Wartung)

Ergänzende Anforderungen zur RKSv I

Anforderungen an Registrierkassen

Ab 1.1.2016 verfügt die Registrierkasse gem. § 5 Abs.1 RKSv über ein **Datenerfassungsprotokoll** und einen Drucker zur Erstellung oder eine Vorrichtung zur elektronischen Übermittlung von Zahlungsbelegen wie folgt:

Ab 1.1.2017 verfügt die Registrierkasse über eine gem. § 5 Abs.2 RKSv geeignete Schnittstelle zu einer **Sicherheitseinrichtung mit einer Signaturerstellungseinheit**. Als geeignete Schnittstelle zwischen Registrierkasse und Signaturerstellungseinheit gelten:

Ab 1.1.2017 ist die Registrierkasse gem. § 5 Abs.3 RKSv mit dem frei verfügbaren Verschlüsselungsalgorithmus AES 256 ausgestattet, um die für den maschinenlesbaren Code erforderlichen Verschlüsselungen durchführen zu können.

Ab 1.1.2017 kann der Registrierkasse gem. § 5 Abs.4 RKSv eine eindeutige Kassenidentifikationsnummer gem. § 3 Z.14 RKSv im Unternehmen zugeordnet werden.

Ergänzende Anforderungen zur RKSv II

Anforderungen an das Datenerfassungsprotokoll

Die gem. § 7 Abs.3 RKSv zumindest vierteljährlich vorgeschriebene Datensicherung des Datenerfassungsprotokolls auf einem elektronischen externen Medium liegt in der Verantwortung des Tierarztes/ der Tierärztin.

Führen eines Summenspeichers gem. § 8 RKSv

Die in der Registrierkasse erfassten Barumsätze werden laufend (ohne Trainingsbuchungen) mit einem **Summenspeicher** aufsummiert.

Ergänzende Anforderungen zur RKSv III

Signaturerstellung und maschinenlesbarer Code

Jeder einzelne Barumsatz kann **elektronisch signiert** werden.

Die von der Signaturerstellungseinheit im Ergebnisformat gem. Z.6 der Anlage zur RKSv rückgemeldete Signatur wird im Datenerfassungsprotokoll unter Beachtung von Z.11 der Anlage zur RKSv gespeichert.

Belegerstellung

Der maschinenlesbare Code wird dabei als **QR Code** angedruckt.

Ergebnisse Branchenlösungen

Selbstauskunft

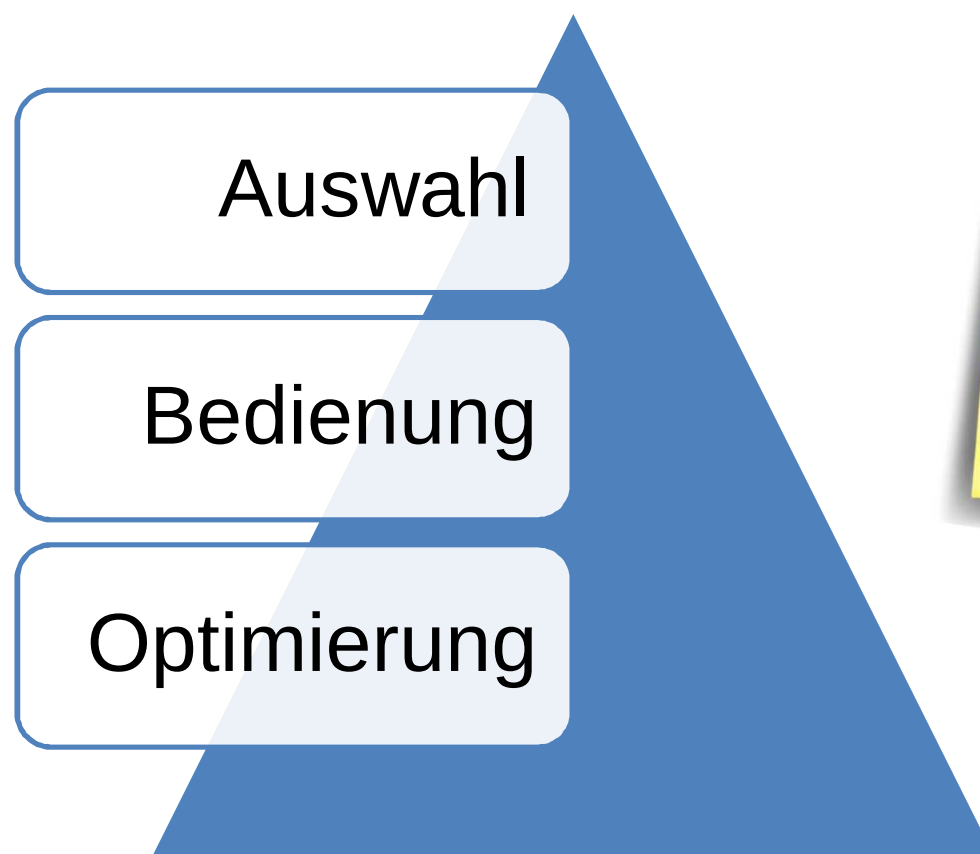
	Bizzsoft Vquadrat	CHD Vet.7Well	EDV2000 WinVet.Net	GP. Software VETERA.net	Hennig & Handsack VetStar*	IT Consulting Niemetz IVET.Software	Proagrar Neumayr	SEG Animal Office	Stage4us net4vet	VetInf	VetZ easyVET	DI Buzek VetVision
Beschreibung E131 bereitgestellt	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗
Ausgabe Kassenbeleg möglich	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Führung Daten- erfassungsprotokoll	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datenschnittstelle Finanzamt	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗
HAPO Dokumentation/ Artikelverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Garantie bzgl. Gesetzes- konformität ab 2017	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗
BMF Bestätigung für E131 vorgelegt	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Lösung für mobiles Arbeiten	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓
direkte Kommunikation Bankomatterminal	✗	✓	✗	✓	✓	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✗

Programme zum Einsatz als Registrierkasse grundsätzlich geeignet: Siehe Auflagen nächste Folie.

Ergebnisse

- Sie können die tauglichen Programme als Registrierkasse einsetzen
- Aber:
 - in der richtigen Programmversion
 - keine individuellen Veränderungen am Programmcode
 - ordnungsgemäße Anwendung
 - im Umfeld des Programmsystems müssen die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden
 - zuverlässige internen Kontrollen und sichere Anwendung der Software
 - Aussage auf Basis der Selbsteinschätzung der Hersteller

Verantwortlichkeit des Tierarztes



Hersteller: Bizzsoft, 1030 Wien
Produkt: Vquadrat Vetrinär
Kontakt: Christian Ukobitz
ukobitz@bizzsoft.at
www.vquadrat.at



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:
3 Seiten

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich
- + Importschnittstelle für Richter-Pharma
- + Schnittstelle zu digitalen Röntgengeräten

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich

Hersteller: CHD Electronic Engineering, 2284 Untersiebenbrunn
Produkt: Vet.7Well
Kontakt: Christian Dumhart
christian.dumhart@chd.at
vet.7well.net; www.chd.at

VET.7well

- Cloud-Lösung – später auch Installation direkt beim Kunden geplant
- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF liegt vor

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

5 Seiten

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich
- + tägliche Datensicherung durch Hersteller (Cloud-Lösung)
- + Importstelle für Richter-Pharma
- + Laborschnittstelle
- + ab 2016: integrierte Buchführungssoftware

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich
- Signaturerstellungseinheit für Serverlösungen in Planung

VET.fwell

Hersteller: EDV 2000, 1120 Wien
Produkt: WinVet.net
Kontakt: Martin Herrgöth
martin.herrgoeth@edv2000.net
www.edv2000.net



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

2 Seiten

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich
- + tägliche Datensicherung
- + hat bereits eine Importstelle für Richter-Pharma eingerichtet
- + Schnittstelle zu Laborgeräten

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich



Hersteller: GP. Software, 65344 Eltville (D)

Produkt: Vetera

Kontakt: Dr. Nico Wohllebe
n.wohllebe@gp-software.de
www.vetera.net



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

15 Seiten

STÄRKEN

- + Hinterlegung einer vollautomatische Datensicherung möglich
- + mobiles Arbeiten
- + bargeldloses Zahlen (Bankomat, Kreditkarte) möglich
- + Anbindung an Drittsoftware, div. externe Hardware

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich

Hersteller: Hennig und Handschack Softwaredevelopment GbR,
04277 Leipzig (D)

Produkt: VetStar

Kontakt: Jon Hennig, Bernhard Pfitzner
info@vetstar.de
www.vetstar.de



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt
- Integration von VetSet geplant

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

1 Seite

STÄRKEN

- + Importstelle für Richter-Pharma, Heel-Preisliste, DHU-Preisliste, Weleda-Preisliste, VetConcept, div. andere
- + mobiles Arbeiten
- + bargeldloses Zahlen (Bankomat, Kreditkarte) möglich
- + Schnittstelle zu Laborgeräten
- + digitales Röntgen

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt noch keine Garantieerklärung 2017 ab, erst ab Veröffentlichung der Endfassung durch das BMF - dies wird auch schriftlich garantiert

Hersteller: IT Consulting Niemetz, 1030 Wien
Produkt: IVET.Software
Kontakt: Edwin B. Niemetz
enietz@it-consulting.co.at
www.ivet-software.at



- für Kleintierpraxen, Ambulanzen und Tierkliniken geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

9 Seiten

STÄRKEN

- + automatische, tägliche, verschlüsselte Online-Datensicherung in ein Datacenter
- + mobiles Arbeiten über Teamviewer für Windows, Apple, IOS und Android möglich
- + Laborgeräte und externes Labor miteingebunden
- + digitales Röntgen

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- Garantieerklärung 2017 folgt noch, versichert allerdings, dass Implementierung jedenfalls erfolgt



Hersteller: Proagrar Andreas Neumayr, 5071 Wals-Siezenheim

Produkt: Proagrar

Kontakt: Andreas Neumayr
neumayr@proagrar.at
www.proagrar.at



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

5 Seiten (innerhalb eines Handbuches)

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten über Tablet möglich
- + Importstelle für Richter-Pharma, im Nutztierbereich auch der elektronische Lieferschein von Besamungsanstalten
- + Scanner für Röntgenbilder können miteingebunden werden
- + demnächst: Schnittstellen zu Laborgeräten

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab

Hersteller: SEG Informationstechnik GmbH, 4820 Bad Ischl
Produkt: ANIMAL-office
Kontakt: Gerhard Landl
office@seg.co.at
www.seg.co.at

OFFICE
ANIMAL

- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF wurde bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

3 Seiten

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- hat Garantieerklärung 2017 abgegeben

Hersteller: Stage4us AG, 2422 Pama
Produkt: Net4Vet
Kontakt: Mag. Oliver Szikonya
oliver.szikonya@net4vet.com
www.net4vet.com



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

3 Seiten

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich
- + Laborgeräte und externes Labor miteingebunden
- + Importschnittstelle für Henry Schein

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich
- Signaturerstellungseinheit wird serverseitig angebunden → kein Handlungsbedarf für den Tierarzt



Hersteller: Vetinf GmbH, 85296 Rohrbach (D)
Produkt: Vetinf
Kontakt: Gerd Zimmermann
gzimmermann@vetinf.de
www.vetinf.de



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- Hinweis auf beschränkte Haftung
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

1 Seite

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten möglich
- + hat bereits eine Importstelle für Richter-Pharma, Barsoi und TierarztKatalog.de eingerichtet
- + Anbindung digitales Röntgen/Ultraschall

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 bzgl. technischer Funktionalität ab, übernimmt jedoch keine Haftung

Hersteller: Veterinärmedizinisches Dienstleistungszentrum GmbH, 30916 Isernhagen (D)

Produkt: easy VET

Kontakt: Markus Mattes
m.mattes@vetz.de
www.easyvet.eu; www.vetz.de



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- E131 Beurteilung des BMF bereits beantragt

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

2 Seiten

STÄRKEN

- + Einrichtung einer automatisierten Datensicherung möglich
- + mobiles Arbeiten über Remote- oder Cloud-Lösung

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- Garantieerklärung 2017 folgt noch, versichert allerdings, dass Implementierung jedenfalls erfolgt
- Druck wird sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich sein

Hersteller: DI Reinhard Buzek, 1230 Wien

Produkt: VetVision

Kontakt: DI Reinhard Buzek

r.buzek@buzek.at

www.buzek-software.com

- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- noch keine E131 Beurteilung des BMF beantragt

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

noch nicht vorgelegt

STÄRKEN

- + mobiles Arbeiten über Tablet etc. möglich

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt noch keine Garantieerklärung 2017 ab

Stand-Alone

- Grundsätzlich viele Anbieter am Markt
- Tierärztliche Lösungen
 - Haben Artikellisten zum Einspielen
 - Ansprechpartner parat

STAND-ALONE Typ 3

Hersteller: Witago Datenverarbeitungs GmbH
in Kooperation mit WBV Kassensoftware, 1190 Wien

Produkt: Kassen-Softwarelösung

Kontakt: Marcus Schöfbänker
marcus.schoefbaenker@witago.net
www.witago.net



- sowohl für Großtier- als auch Kleintierpraxen geeignet
- rasche Reaktionszeit und laufende Betreuung

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

2 Seiten

ALLES IST MACHBAR!

+ Lizenzmodell für € 59/Monat

inkl. Software, Datensicherung, Updates, Betreuung

+ Einrichtung/Schulung € 500

+ Hardware (falls nicht vorhanden)

Einfach. Leistbar. Fair.
Und allen gesetzlichen Vorschriften entsprechend.
Gutes muss nicht teuer sein!



Hier abgebildet sehen Sie die kleinste Lösung,
die wir zu *880,- EUR excl. MwSt.
als Paket anbieten.

Dieses umfasst ein Windows-Tablet mit der
Registrierkassensoftware, einen Bondrucker und
die Einrichtung der individuellen Datenbank.

*entsprechende Infrastruktur vorausgesetzt.

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- wird als kostenloses Update zur Verfügung stehen
- Druck sowohl als QR-Code als auch Barcode möglich
- gibt GlobalTrust als möglichen Partner für Sicherheitsverschlüsselung an

STAND-ALONE Typ 3

Hersteller: SynCore Systems EDV Dienstleistungen GmbH, 1220 Wien
Produkt: ViPOS Sales Only - Tabletlösung
Kontakt: Jan Niederreiter
jan.niederreiter@syncore.at
www.syncore.at



- mobile Lösung
- rasche Reaktionszeit vom Hersteller
- übersichtliche, intuitive Bedienung – kann ohne IT-Kenntnisse in Betrieb genommen werden

Detailierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:

6 Seiten

+ mobile Lösung

€ 1.499

inkl. Tablet
Dockingstation
mobiler Bondrucker
Bluetooth
Handscanner



+ stationäre Lösung

€ 999

inkl. Touch-
Computerkasse
Belegdrucker
USB Handscanner
Kassenlade



schon ab
€ 999,- bzw.
€ 49,-/Monat

+ Service- und Updatevertrag
€ 250/Jahr - verpflichtend!

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt Garantieerklärung 2017 ab
- wird als kostenloses Update für Kunden mit aufrehtem Update- und Wartungsvertrag zur Verfügung stehen

STAND-ALONE
Typ 2/ Typ 3

Hersteller: SHARP
Produkt: XE-A 207W, ER-A 421 (Tastaturkassen)
RZ-X655 (Touchscreen-Kassa)
Kontakt: Bürotechnik Sogorow, 3500 Krems
Inh. Gerhard Bröderer
office@sogorow.at
www.sogorow.at



- rasche Reaktionszeit, gute Kundenbetreuung
- bewährte Marke, österreichweite Partner

Detaillierungsgrad der eigenen E131 Beschreibung:
2 Seiten

Verschiedene Lösungen

+ XE-A 207W € 699,00

Typ 2



+ ER-A 421 € 990,00

Typ 2



+ RZ-X655 € 2.990,00

Typ 3



Alle Preise exkl. USt.; inkl. Programmierung und Schulung

<http://www.fruehwirt.at/tierarzt>

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- gibt noch keine Garantieerklärung 2017 ab
- für das Modell ER-A 421 sowie RZ-X655 wird es Aufrüstungen geben
- eine Aufrüstung für das Modell XE-A 207W ist noch unsicher



STAND-ALONE Typ 3

Hersteller: usoft e.U., 1060 Wien
Produkt: cBird
Kontakt: DI Andreas Unterluggauer
office@cbird.at
www.cbird.at



- mobile/stationäre Lösung mittels USB auf PC/Laptop anwendbar
- geräteunabhängig
- kostengünstig

ACHTUNG: kein Kooperationspartner! – gilt lediglich für Sie als zusätzliche Option

USB-LÖSUNG

+ einmalig € 199 (inkl USt.)

inkl. USB-Stick mit Software

Updates für Registrierkassensicherheitsverordnung

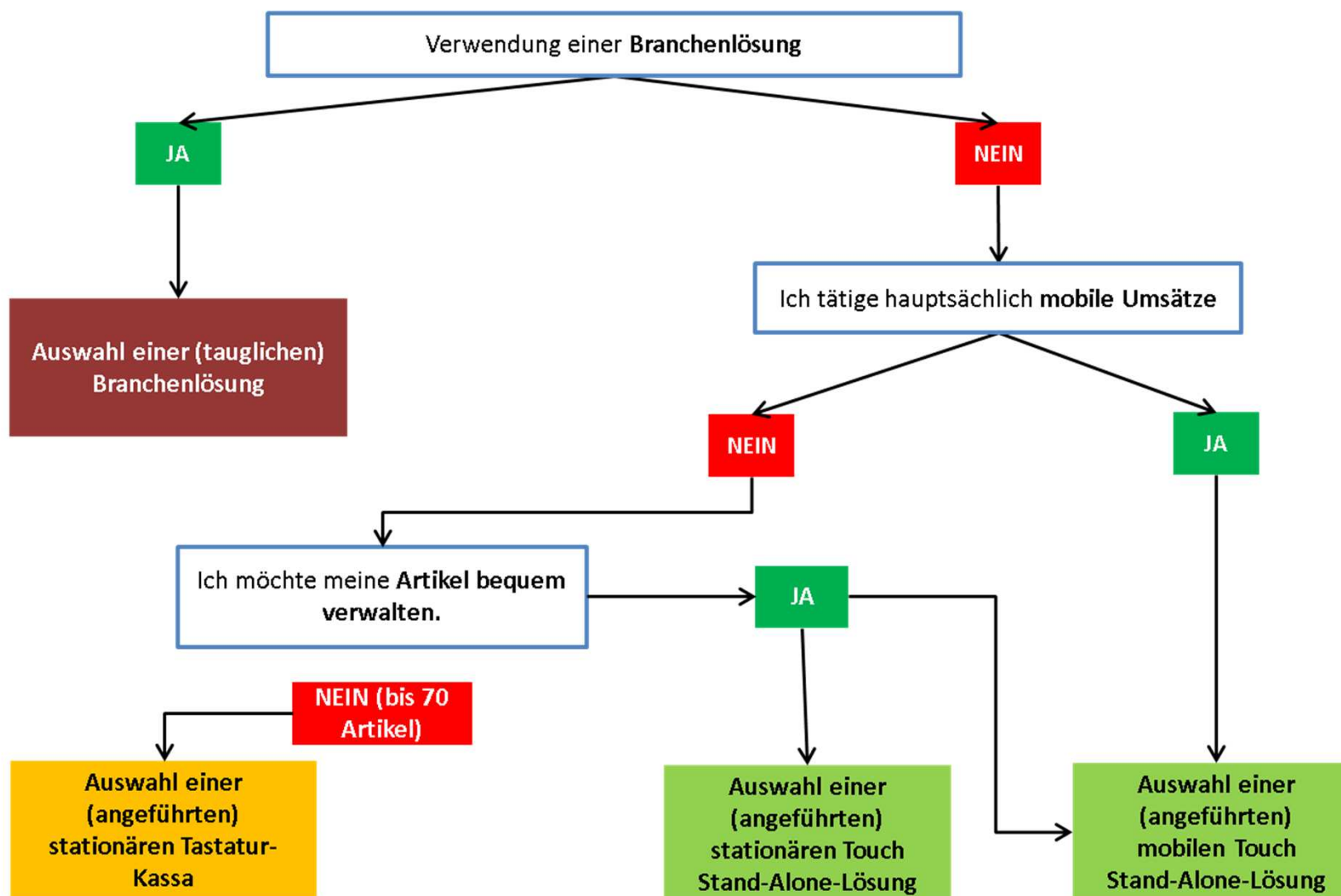
Versandkosten

SICHERHEIT BZGL. SIGNATUREINHEIT AB 2017

- für die Gesetzeslage ab 2017 gerüstet
- wird als kostenloses Update für Kunden zur Verfügung stehen



Wie gehe ich bei meiner **Entscheidung** vor?



Weitere Schritte

- Beim Tierarzt
 - Entscheidung für eine Lösung und Implementierung
 - Erstellen einer Verfahrensdokumentation
- Hilfestellungen
 - Musterverfahrensdokumentation

Infos:

PRAXISmanagement

Kontakt:

Mag. Werner Frühwirt, WP/ StB

Florian Frühwirt, LL.M.(WU), LL.B.(WU)

beraten – unternehmen- steuern

Frühwirt Unternehmensberatungs GmbH

Messestraße 8, 3100 St.Pölten; Tel. +43 2742 28523

office@fruehwirt.at; <http://www.fruehwirt.at>